

Ergebnisprotokoll

über den öffentlichen Teil der 8. Sitzung des Gemeinderates
am 13.07.2026

TOP 1 Informationen der Verwaltung

Die V o r s i t z e n d e informiert über die Einführung der Software Speechmind für die Erstellung von Protokollen und weist auf Einwilligungsformulare für Bürgerinnen und Bürger hin.

Die V o r s i t z e n d e beantwortet die Anfrage von Herrn Stadtrat W e c k zu Ladesäulen für Elektrofahrzeuge in der Tiefgarage BadnerHalle sowie in der Gartenstraße.

Die V o r s i t z e n d e informiert zum defekten Fallschutzbelag bei den Trampolinen auf dem Pagodenburg-Spielplatz sowie zur aktuellen witterungsbedingten Trockenheit im Stadtgebiet Rastatt.

**TOP 2 Jugendfragestunde gem. § 41a GemO / § 27a
Geschäftsordnung des Gemeinderats**

Es liegen keine Anfragen aus der Jugendfragestunde vor.

**TOP 3 Bürgerfragestunde gem. § 33 GemO / § 26 Geschäftsordnung
des Gemeinderats**

Baumbestand in Rastatt

Ein Bürger geht auf den Zustand des Rastatter Baumbestandes ein, stellt Fragen zum vorhandenen Konzept und schlägt verschiedene Maßnahmen zur Rettung der Bäume vor.

Die V o r s i t z e n d e sagt eine schriftliche Antwort zu.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt den Bedarfsplan Kindertagesbetreuung 2026/2027.

Abstimmungsergebnis: bei 35 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

TOP 5 Festsetzung der Elternbeiträge zum Besuch der städtischen 2026-127/1
Kindertageseinrichtungen zum 1.9.2026 und 1.9.2027

Beschluss:

Dem Gemeinderat wird mit Bezug auf den Beschluss vom 19.10.2009 folgende Beschlussfassung empfohlen:

1. Zum 1.9.2026 werden die monatlichen Elternbeiträge (ohne Mittagessen) zum Besuch der städtischen Kindertageseinrichtungen pro Kind ab drei Jahren bei elf Monatsraten wie folgt festgesetzt:

Regelkindergarten	Familien mit	ab 1.9.2026
	1 Kind	181 €
	2 Kinder	141 €
	3 und mehr Kinder	96 €

verlängerte Öffnungszeit	1 Kind	226 €
	2 Kinder	176 €
	3 und mehr Kinder	120 €

Ganztagesgruppe	1 Kind	329 €
	2 Kinder	256 €
	3 und mehr Kinder	175 €

Für Kinder unter drei Jahren (altersgemischte Gruppe u. Krippe)

verlängerte Öffnungszeit	Familien mit	ab 1.9.2026
	1 Kind	452 €
	2 Kinder	352 €
	3 und mehr Kinder	240 €

Ganztagesgruppe

1 Kind	658 €
2 Kinder	512 €
3 und mehr Kinder	350 €

Ein zusätzliches Kind in einem Haushalt wird ab dem Geburtsmonat bzw. ab dem Monat der Aufnahme in den Haushalt mitgezählt.

Ein Kind, welches das 25. Lebensjahr vollendet oder aus dem Haushalt auszieht, wird ab dem Folgemonat nicht mehr mitgezählt.

2. Zum 1.9.2027 werden die monatlichen Elternbeiträge (ohne Mittagessen) zum Besuch der städtischen Kindertageseinrichtungen pro Kind ab drei Jahren bei elf Monatsraten wie folgt festgesetzt:

Regelkindergarten

Familien mit	ab 1.9.2027
1 Kind	189 €
2 Kinder	146 €
3 und mehr Kinder	100 €

verlängerte Öffnungszeiten

1 Kind	236 €
2 Kinder	183 €
3 und mehr Kinder	125 €

Ganztagesgruppe

1 Kind	344 €
2 Kinder	265 €
3 und mehr Kinder	182 €

Für Kinder unter drei Jahren (altersgemischte Gruppe u. Krippe)

verlängerte Öffnungszeiten

Familien mit	ab 1.9.2027
1 Kind	472 €
2 Kinder	366 €
3 und mehr Kinder	250 €

Ganztagesgruppe

1 Kind	688 €
2 Kinder	530 €
3 und mehr Kinder	364 €

Ein zusätzliches Kind in einem Haushalt wird ab dem Geburtsmonat bzw. ab dem Monat der Aufnahme in den Haushalt mitgezählt. Ein Kind, welches das 25. Lebensjahr

vollendet oder aus dem Haushalt auszieht, wird ab dem Folgemonat nicht mehr mitgezählt.

3. Für die Ferienzeitbetreuung wird pro Betreuungstag ein Elternbeitrag von 1/20 des jeweils gültigen Monatsbeitrags der entsprechenden Betreuungsform erhoben.

Abstimmungsergebnis: bei 24 Ja-Stimmen, 9 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen
mehrheitlich beschlossen

TOP 6	Haushaltskonsolidierung	<i>2026-164/1</i>
	Satzung der Stadt Rastatt über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit;	
	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen auf Kürzung von Aufwandsentschädigungen	

Beschluss:

Im Zuge der Haushaltskonsolidierung beschließt der Gemeinderat die Satzung zur Änderung der „Satzung der Stadt Rastatt über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit“ gem. Anlage 2 der Drucksache 2026-164, deren Auswirkungen auf zwei Jahre bis zum 30.06.2028 begrenzt sind.

Abstimmungsergebnis: bei 10 Ja-Stimmen, 21 Nein-Stimmen und 4 Enthaltungen
mehrheitlich abgelehnt

TOP 7	Haushaltskonsolidierung; Städtische Galerie Fruchthalle	<i>2026-084/1</i>
--------------	--	-------------------

Beschluss:

- I. a) Der Ausstellungsbetrieb der Städtischen Galerie Fruchthalle wird in reduzierter Form fortgeführt.
- b) Für die Leitung der Städtischen Galerie wird der Stellenanteil auf 0,5 reduziert und im Stellenplan 2027 mit 0,5 ausgewiesen.
- c) Die Verwaltung wird beauftragt, Konzepte für eine Parallelnutzung der Städtischen Galerie zu prüfen und dem Gemeinderat vorzulegen.

II. a) Der Ausstellungsbetrieb der Städtischen Galerie wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt eingestellt.

b) Die Verwaltung wird beauftragt, ein entsprechendes Konzept zu erarbeiten und dem Gemeinderat vorzulegen.

c) Das Personal der Städtischen Galerie wird innerhalb der Stadtverwaltung umgesetzt.

d) Die Verwaltung wird beauftragt, Konzepte für eine Folgenutzung der Städtischen Galerie zu erarbeiten und dem Gemeinderat vorzulegen.

Abstimmungsergebnis zu II: bei 6 Ja-Stimmen, 28 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung mehrheitlich abgelehnt

Abstimmungsergebnis zu I: bei 30 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 4 Enthaltungen mehrheitlich beschlossen

TOP 8	Haushaltskonsolidierung; Reduzierung des Defizits der Historischen Bibliothek	2026-080/1
-------	---	------------

Der Tagesordnungspunkt wurde vor Eintritt in die Tagesordnung abgesetzt.

TOP 9	Haushaltskonsolidierung: Institutionelle Förderung des Vocalensembles Rastatt e.V.	2026-044/1
-------	--	------------

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst über die Fortsetzung der institutionellen Förderung des Vocalensembles Rastatt e.V. ab 2028 zu verhandeln.

Vor dem Hintergrund der finanziellen Situation der Stadt Rastatt soll dabei jährlich eine Einsparung in Höhe von mindestens 30 % (12.960 Euro Einsparung) im Vergleich zur geplanten Fördersumme im Jahr 2027 (43.200 Euro) erzielt werden.

Abstimmungsergebnis: bei 27 Ja-Stimmen und 8 Nein-Stimmen mehrheitlich beschlossen

Geänderter Beschluss:

- 1. Der Gemeinderat stimmt einem Fortbestand des vom Gemeinderat beschlossenen Bestandsschutzes für Mieter im Haus der Vereine zu (Ziff. 4.2.4 der Vereinsförderrichtlinie).**
- 2. Der Gemeinderat stimmt zu, die Mietsubvention moderat zu reduzieren und stimmt dazu einer Erhöhung des Eigenbetrags gem. Ziffer 4.2.4 der städtischen Vereinsförderrichtlinien für das Haus der Vereine zum 1. Januar 2027 zu. Der monatliche Eigenbetrag pro m² zzgl. Nebenkosten soll künftig betragen:**
 - 70 Cent für Vereine mit Jugendarbeit**
 - 1 Euro für alle anderen Vereine**
- 3. Die Verwaltung wird beauftragt, eine Anpassung der Mietsubvention auch für die übrigen städtischen und den Vereinen überlassenen Gebäuden in der Karlstraße 23, der Blumenstraße 4 sowie der ehemaligen Werkrealschule im Ried zu prüfen und dem Gemeinderat zur Entscheidung vorzulegen.**

Abstimmungsergebnis zu 1.: bei 34 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis zu 3.: bei 34 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis zu 2.: bei 24 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen
mehrheitlich beschlossen

**TOP 11 Änderung der Satzung der Stadt Rastatt über Erlaubnisse und
Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen und
Gehwegen in der Stadt Rastatt**

2026-129/1

Geänderter Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Änderungssatzung, siehe Anlage 1 der Drucksache 2026-129, einschließlich der Anpassung der Anlage zu § 4 Abs. 1 (Gebührenverzeichnis).

Abstimmungsergebnis: bei 35 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

**Satzung zur Benutzung von Wohnmobilstellplätzen in der
Stadt Rastatt**

Geänderter Beschluss:

Die Satzung zur Benutzung von Wohnmobilstellplätzen in der Stadt Rastatt (Wohnmobilstellplatzsatzung) wird gemäß Anlage 1 und der im Rahmen der Sitzung vorgetragenen Änderungen in § 3 Abs. 5 beschlossen.

Abstimmungsergebnis: bei 31 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung mehrheitlich beschlossen

**TOP 13 Antrag der AfD-Fraktion - Prüfung einer testweisen Installation 2026-185
einer Hochdruckvernebelungsanlage**

Beschluss:

Von einer Weiterverfolgung des Antrags der AfD-Fraktion zur Prüfung einer testweisen Installation von Hochdruckvernebelungsanlagen im öffentlichen Raum wird abgesehen.

Abstimmungsergebnis: bei 27 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen mehrheitlich beschlossen

**TOP 14 Verkauf des ehemaligen Verwaltungsgebäudes
"Platanenstraße 7"**

2026-166

Beschluss:

- 1. Dem Verkauf des städtischen Grundstücks Flst.-Nr. 5891/13 der Gemarkung Rastatt „Platanenstraße 7“ an die Baugenossenschaft Familienheim Rastatt e.G. zur Entwicklung von Mehrfamilienhäusern gemäß der als Anlage 2 beigefügten Entwurfsplanung wird zugestimmt.**
- 2. Dem vorläufigen Kaufpreis in Höhe von 658.000 € einschließlich Anlieger- und Erschließungsbeiträge wird zugestimmt.**

Abstimmungsergebnis: bei 33 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung einstimmig beschlossen

TOP 15 Beteiligung der Umlandgemeinden an Schulbaufinanzierung - 2026-077/1
Sanierung/Umbau Schillerschule Ettlingen

Beschluss:

Die Beteiligung der Stadt Rastatt an den Investitionskosten für die Sanierung bzw. den Neubau der Schillerschule (Werkrealschule) in Ettlingen wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: bei 35 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

TOP 16 Sonderzuschuss FV Plittersdorf - Verrechnung der 2026-178
Zuschusstöpfe

Beschluss:

1. Die Stadt Rastatt stimmt der grundsätzlichen Verrechnung der beiden Sonderzuschussbudgets (550.000 Euro und 380.000 Euro) zu und gewährt dem FV Plittersdorf e.V. für die Investitionen in die Sportstätteninfrastruktur (einschließlich der Errichtung von Umkleide- und Sanitärkabinen sowie Funktionsräumen am Ausweichgelände) insgesamt einen Sonderzuschuss in Form einer Defizitbeteiligung in Höhe der maximal bereits beschlossenen 930.000 Euro.
2. Die entstandenen Mehrkosten für die größere Ausgestaltung der Kunstrasenfläche in Höhe von 73.000 Euro werden hälftig durch die Stadt bezuschusst. Die maximale Defizitbeteiligung der Stadt Rastatt beträgt damit 893.500 Euro.

Abstimmungsergebnis: bei 35 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

TOP 17 Prozessorientierte Organisationsuntersuchung 2026-186/1
Auftragsvergabe

Beschluss:

1. Der Gemeinderat vergibt den Auftrag zur Durchführung einer prozessorientierten Organisationsuntersuchung an die Fa. Picture GmbH, Münster.
Auf Vorschlag der Verwaltung soll die nachhaltigere und günstigere Variante des Szenarios 2 mit einer Angebotssumme von 551.434,10 € beauftragt werden.
2. Der Gemeinderat stellt hierfür eine 0,5-Vollzeitstelle ab dem Stellenplan 2028 in EG11/A11 zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis: bei 32 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen einstimmig beschlossen

TOP 18 Informationen / Anfragen

Es liegen keine Informationen der Verwaltung vor.

TOP 18.1 Startchancen-Programm des Landes - Aktueller Sachstand 2026-033

Die V o r s i t z e n d e verweist auf die Informationsvorlage Nr. 2026-033 und bittet den Gemeinderat um Kenntnisnahme.

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

TOP 18.2 Antrag auf Befreiung nach dem Kommunalen *2026-184*
Regelungsbefreiungsgesetz: Digitale Bereitstellung der
Beratungsunterlagen für Gäste öffentlicher Gremiensitzungen

Die V o r s i t z e n d e verweist auf die Informationsvorlage Nr. 2026-184 und bittet den Gemeinderat um Kenntnisnahme.

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

TOP 18.3 Seniorenhilfe Rastatt e.V. - Jahresbericht 2025 2026-194

Die V o r s i t z e n d e verweist auf die Informationsvorlage Nr. 2026-194 und bittet den Gemeinderat um Kenntnisnahme.

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

TOP 18.4 Kommunale Schulkindbetreuung - Aktueller Stand Juli 2026 2026-193

Die V o r s i t z e n d e verweist auf die Informationsvorlage Nr. 2026-193 und bittet den Gemeinderat um Kenntnisnahme.

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen